Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 68 (1942)

Heft: 46

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

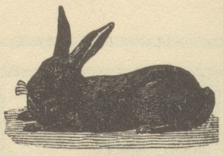
Das Geheimnis der Mormonen

Fleischpreise

ab 28. September 1942

Jetzt ist es raus!

Rassenlehrkurs für Kaninchen



3239

Die sollen jedenfalls jetzt auch noch «rassenbewußt» gemacht werden.

Sonntag, den 4. Oktober 1942
Jazzkapelle Alphüttli, Oberburg
Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlich ein

Auf der Alp da gibts ka Sünd, aber a Jazz.

„Wasserfragen am Thunersee". Mit den gefaßten Beschlüssen wird das Naturreservat am Thunersee neben dem schweizerischen Nationalbank das größte Reservat der Schweiz sein.

Auf dieser Naturreservat-Bank voll «Stein» will ich mich setzen!

Unfälle und Verbrechen

Die heruntergelassene Barriere nicht heben!

Als ein Landwirt aus Erlinsbach, der am Samstagabend mit seinem Wagen, auf dem er einen Gatter mit einem Mutterschwein mitführte, zwischen Schönenwerd und Däniken die Bahnlinie überfahren wollte, war gerade die Barriere herabgelassen. Der Mann hob die Barriere und war eben im Begriff, weiterzufahren, als ein Güterzug daherfuhr, den Wagen erfaßte und vollständig demolierte. Das Schwein wurde getötet. Der Fuhrmann und sein Pferd kam mit dem Leben davon; sie haben aber zum Schaden noch eine Strafe zu gewärtigen.

Besonders das Pferd wird streng bestraft werden! Warum hat er auch die Bahnlinie überfahren wollen?

Schrecklich, Adam, es wird Herbst, die Blätter fallen — was ziehen wir da nur an? (Das Illustrierte Blatt)

Adam und Eva 1942.

Eine Pfarrwahl im alten Preußen

Vor nun 125 Jahren hatte ein Preußenkönig die beiden protestantischen Konfessionen der Lutherischen und Reformierten zum »unierten« Bekenntnis vereinigt. Doch gab es lange Zeit noch ausgesprochene »lutherische Winkel«, vornehmlich in der Umgebung der Lutherstadt Wittenberg. Für das magere Diakonat einer dortigen Gemeinde hatte nun die obere Kirchenbehörde, das Konsistorium der Provinz Sachsen zu Magdeburg, einen reformierten Pfarrer aus dem Westen bestellt. Sobald aber die brav lutherische Kirchgemeinde Schweinitz von dem reformierten Bekenntnis ihres neuen Seelsorgers erfuhr, erhob sie Einsprache in Magdeburg. In dem Konsistorium wurde die Sache einem juristischen Konsistorialrat überwiesen, der klug war wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben. Dieser Mann setzte sich auf die Bahn, fuhr nach Schweinitz und berief den Gemeindekirchenrat und die Gemeindevertretung, um mit ihnen mündlich den Fall zu verhandeln. Nach

Dann fuhr er im Auto zurück, weil sein Flugzeug gerade in Reparatur war.

Morgen Samstag
Großer 13716
Herbstball
im Hotel 3 Könige
Beginn 19⁴⁵ Uhr
Verlängerung bis 12 Uhr
Kapelle The Rhinegold-Band (4 Mann)

Warum nicht 4 Mäns? for die drei Kings?

hat, der singt da oben schon am
Und fast dunkt einem, die Ankenratio
stück sei auf der Alp halt doch e chli gröss
unten in der Stadt. Oder ist es bloß optische
schung? Jeder Tag bringt neue, an Entdeckungen
reiche Ausflüge und Wanderungen, ob die Sonne scheint oder ob's regnet — ganz egal! Umgeben sein von trotzigen Gipfeln, friedlichen Alphütten, Sennenbuben, Kühen, Geißen und Säulein. — Hier gewinnt man so leicht Freunde fürs Leben Der Mitmensch steht einem auf der Alp viel näher als am Strand, trotzdem er mehr Kleider an hat!

Neue Kraft schöpfen für den äußeren und den inneren Menschen zugleich ... das ist es doch, was gerade Du in den Ferien suchst und so dringend brauchst, lieber Leser?

Blutsbrüderschaft trinken!

Die hohen schwedischen Schiffsverluste in den letzten Wochen bilden einen der Hauptpunkte der deutsch-schwedischen Wirtschaftsbesprengungen, die am Montag begonnen haben. Von schwedischer Seite besteht ein dringendes Interesse, die augenblickliche unterste Tonnagequote im Seehandel zwischen den beiden Ländern auf zehn schwedische pro ein deutsches Schiff zu ändern.

Do söll sich niemer wundere, wenn soviel Schiff undergönd!

LIEDER FÜR VIERSTIMMIGEN CHOR
«DIE BRÜNNLEIN, DIE DA FLIESSEN», A CAPPELLA*
«ACH ELSLEIN, LIEBES ELSLEIN MEIN», A CAPPELLA
«UNSÄGLICH SCHMERZ», MIT STREICHERN*

Das kommt vor!

Wir bitten, den für den Gazettenhumor bestimmten Zeitungsausschnitten kein Rückporto beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite sollen mit dem Originalausschnitt aus der betreffenden Zeitung eingesandt werden.